Allgemeine Geschäftsbedingungen

Vitanu.de / Vitanu Bio-Konjak-Nudeln

§ 1 Allgemeines

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen stellen die ausschließliche Grundlage für sämtliche zwischen der Vitanu.de / Vitanu Bio-Konjak-Nudeln, Gooiland 6, 1948 RC Beverwijk, Niederlande (fortan: „Anbieter“) und deren Kunden (fortan: „Kunde“), über den Online-Shop www.vitanu.de, begründeten Rechtsverhältnisse dar.

2. Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, diebei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

3. Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch wenn der Anbieter ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht.

§ 2 Vertragsschluss

1. Die Darstellung der Waren im Online-Shop www.vitanu.de beinhaltet kein bindendes Angebot des Anbieters. Es handelt sich um eine Aufforderung an den Kunden, dem Anbieter ein verbindliches Angebot zu unterbreiten.

2. Jede Bestellung des Kunden stellt ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrags über die bestellte Ware dar. Durch Anklicken des Buttons “Ankauf bestätigen“ im Online-Shop www.vitanu.de gibt der Kunde ein solches Angebot zum Erwerb der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Die Aufgabe der Bestellung erfordert die Annahme dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

3. Der Anbieter wird den Zugang der Bestellung des Kunden in Textform (per E-Mail) bestätigen. Diese Zugangsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme der Bestellung dar.

4. Der Kaufvertrag kommt erst zustande, indem der Anbieter dem Kunden eine ausdrückliche Auftragsbestätigung übermittelt oder die bestellte Ware an den Kunden versendet.

5. Der Anbieter behält sich vor, die Bestellmenge auf haushaltsübliche Mengen zu beschränken.

§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen

1. Alle Preisangaben im Online-Shop www.vitanu.de sind Bruttopreise inkl. MwSt. Zusätzlich zum Kaufpreis anfallende Kosten für Zahlung und Versand werden dem Kunden auf der Bestellseite deutlich mitgeteilt und sind über den Link „Bezahlung und Versand“ abrufbar.

2. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen Preise. Der Anbieter behält sich vor, die im Online-Shop www.vitanu.de angegebenen Preise vor Vertragsschluss zu ändern. In einem solchen Fall stellt die Auftragsbestätigung des Anbieters ein abänderndes Angebot zum Vertragsschluss dar, so dass der Vertragsschluss erst mit gesonderter Annahme des Kunden zustande kommt.

3. Der Kaufpreis muss vor Empfang der Ware vollständig bezahlt werden.

4. Die Zahlung des Kaufpreises erfolgt nach Wahl des Kunden mittels Kreditkarte, PayPal oderSofot Banking.

§ 4 Lieferung, Gefahrübergang, Eigentumsvorbehalt

1. Die Lieferung der Ware erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Angaben über die Lieferfrist verstehen sich als voraussichtliche Lieferfristen und können um bis zu drei Werktage überschritten werden. Lieferungen erfolgen ausschließlich nach Deutschland. Eine Selbstabholung durch den Kunden ab Lager ist nicht möglich.

2. Sollte der Lieferant des Anbieters die Ware nicht vorrätig haben und sie daher nicht rechtzeitig an den Anbieter liefern, verlängert sich die Frist bis zur Belieferung des Anbieters durch den Lieferanten zuzüglich zwei Tage, höchstens jedoch um weitere drei Wochen. Voraussetzung für diese Fristverlängerung ist, dass der Anbieter die Ware unverzüglich nachbestellt und die Verzögerung der Lieferung durch den Lieferanten nicht zu vertreten hat.

3. Die Auslieferung der Ware erfolgt auf Gefahr des Anbieters. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht mit Übergabe an den Kunden auf diesen über.

4. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum des Anbieters.

5. Der Anbieter garantiert nicht, dass alle Produkte zu jeder Zeit verfügbar sind. Sollte die bestellte Ware trotz des vorherigen Abschlusses eines entsprechenden Einkaufsvertrages des Anbieters nicht rechtzeitig oder gar nicht mehr lieferbar sein, wird der Anbieter den Kunden unverzüglich darüber informieren. Dem Kunden steht es in einem solchen Fall der Verzögerung der Lieferung frei, auf die bestellte Ware zu warten oder vom Vertrag zurückzutreten. Sollte die Ware dauerhaft nicht mehr lieferbar sein, sind beide Parteien berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Im Fall eines Rücktritts werden dem Kunden ggf. bereits erbrachte Gegenleistungen unverzüglich erstattet. Im Übrigen behält sich der Anbieter vor, die Lieferung eines Ersatzartikels - preislich und qualitativ gleichwertig - anzubieten. Es steht dem Kunden frei, dieses Angebot anzunehmen oder abzulehnen.

6. Der Anbieter ist zu Teillieferungen berechtigt, soweit dies für den Kunden zumutbar ist. Bei Erbringung einer Teilleistung auf Veranlassung des Anbieters entstehen keine zusätzlichen Versandkosten. Zusätzliche Versandkosten werden nach Maßgabe des § 3 Abs. 1 nur erhoben, wenn die Teillieferung auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden erfolgt.

§ 5 Rechte des Kunden bei Mängeln

1. Hinsichtlich Art, Umfang und Beschaffenheit der Ware sind ausschließlich die in der Auftragsbestätigung gemachten Angaben maßgeblich. Anderweitige öffentliche Äußerungendes Anbieters, des Herstellers oder deren Gehilfen sind für die vereinbarte Beschaffenheit der Ware unbeachtlich.

2. Ist der Kunde Unternehmer gilt folgendes: Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich nach Übersendung sorgfältig zu untersuchen. Die Ware gilt als genehmigt, wenn ein Mangel dem Anbieter nicht (I) im Falle von offensichtlichen Mängeln innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt der Ware oder sonst (II) innerhalb von 2 Wochen nach Entdeckung des Mangels angezeigt wird. Für die Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Anzeige.

§ 6 Haftung

1. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, derGesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch den Anbieter, seine gesetzlichen Vertreter oder seine Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche

Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die jeweils andere Partei regelmäßig vertrauen darf.

2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

3. Soweit die Haftung des Anbieters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für dieHaftung von gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

4. Der Anbieter kann bei unsachgemäßem Gebrauch der bestellten Produkte nicht haftbar gemacht werden. Der Kunde verpflichtet sich vor dem Gebrauch eines Produkts immer erst die Anwendungsempfehlung auf dem Produkts zu lesen. Sollte eine Beschreibung oder Anwendungsempfehlung eines Produkts nicht deutlich sein, nimmt der Kunde Kontakt mit dem Anbieter auf.

5. Falls sich der Kunde in ärztlicher Behandlung befindet und/oder Medikamente einnimmt, muss der Kunde die Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln zuvor mit seinem/ihrem Arzt absprechen. Die auf dieser Webseite angebotenen Informationen, inkl. der Informationen, die sich auf medizinische Angelegenheiten, Gesundheitsbeschwerden, Behandlungen und Produkte beziehen, dienen ausschließlich informativen Zwecken. Sie gelten nicht als Ersatz für ärztlichen Rat, für Informationen in bzw. auf einer Produktverpackung oder Produktetikett. Die auf dieser Webseite angebotenen Informationen dienen nicht zur Diagnose von Gesundheitsproblemen oder als Empfehlungen für Produkte. Nahrungsergänzungsmittel können keinen Ersatz für eine abwechslungsreiche Ernährung darstellen. Resultate können sich von Person zu Person unterscheiden und sind nicht allein vom Gebrauch von Vitanu, sondern von mehreren Faktoren abhängig. Der Anbieter kann hierfür nicht verantwortlich gemacht werden.

6. Der Anbieter haftet nicht für die Funktionsfähigkeit von Datennetzen, Servern oder Datenleitungen zu seinem Rechenzentrum und die ständige Verfügbarkeit seines Online-Shops.

7. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 7 Aufrechnung

1. Ein Aufrechnungsrecht des Kunden besteht nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder unbestritten sind.

§ 8 Datenschutz

1. Der Anbieter wird sämtliche datenschutzrechtlichen Erfordernisse, insbesondere die Vorgaben des DSGVO und Telemediengesetzes, beachten. Näheres kann der Datenschutzerklärung entnommen werden: https://vitanu.de/files/docs/Datenschutzerklarung24.5.2018.pdf.

§ 9 Höhere Gewalt

1. Für den Fall, dass der Anbieter die geschuldete Leistung aufgrund höherer Gewalt (insbesondere Krieg, Naturkatastrophen, usw.) nicht erbringen kann, ist sie für die Dauer der Verhinderung von ihren Leistungspflichten befreit.

2. Ist Vitanu die Ausführung der Bestellung bzw. Lieferung der Ware länger als einen Monat aufgrund höherer Gewalt unmöglich, so ist der Kunde zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

§ 10 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief oder E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Vitanu Bio-Konjak-Nudeln
Gooiland 6
1948 RC Beverwijk
Niederlande

E-Mail: info@vitanu.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regulären Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten wurde. Ende der Widerrufsbelehrung

§ 11 Schlussbestimmungen

1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschlandunter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Die Anwendbarkeit

zwingender Normen des Staates, in dem der Kunde bei Vertragsschluss seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleibt von dieser Rechtswahl unberührt.

2. Sofern eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sind oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der Geschäftsbedingungen im Übrigen. Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die wirtschaftlich und rechtlich dem am Nächsten kommt, was die Parteien mit der ursprünglichen Regelung beabsichtigt haben. Dies gilt auch für etwaige Vertragslücken.

3. Mit der Zustimmung der AGB, stimmt der Kunde ebenfalls dem Empfang von kommerzieller Kommunikation (wie Newslettern) durch die mit dem Anbieter verbundenen Webseiten zu. Der Kunde kann sich zu jedem gewünschten Zeitpunkt abmelden, so dass die betreffende kommerzielle Kommunikation nicht mehr an den Kunden verschickt wird.